

Glaukomo, der tiefblickende Hintergrundler

gegeben in der Heimburg 25.4.a.U.163

Schlaraffen hört!

Die letzte Wochung der Winterung hat begonnen; auch wenn jetzt die Möglichkeit gegeben ist, in der Sommerung bis zu 5 Sippungen abzuhalten, will ich mich trotzdem heute an Euch wenden.

Cor-Oho-na hat vieles verhindert, was unser Spiel ausmacht: das gemeinsame Singen von Liedern, die freundschaftliche Umarmung, die Bruderkette, ja bis vor wenigen Wochungen sogar das Sippen insgesamt, zumindest in größerer Runde. Und wenn jetzt das Sippungsgeschehen wieder begonnen hat, so ist allenthalben zu bemerken, dass viele Freunde noch Bedenken haben, in die Burg zu kommen oder auszureiten. Diese höchstpersönliche Entscheidung eines jeden ist absolut zu respektieren; umso wichtiger ist es aber, trotzdem den Kontakt nicht abreißen zu lassen.

Wenn nun in der Sommerung Krystallinen – vielleicht unter freiem Himmel – möglich sind, so will ich Euch alle auffordern, die Freundschaftsbande wieder zu erneuern und fröhliche Treffen zu arrangieren. Wer weiß, was die beginnende Winterung an Überraschungen parat hält – da sollen wir die Gelegenheit nutzen, im Sommer wenigstens krystallin zusammenzukommen.

Bei dieser Gelegenheit will ich Euch nochmals an die Stiftungsfeste der Hala bavarica am 30.4. und der Strubinga am 21.5. erinnern, wobei hier am 22.5. noch ein ASO-Konzert stattfinden wird – eine unschätzbare Werbemöglichkeit für unseren Bund. Reitet ein in hellen Scharen, wenn Ihr die Möglichkeit habt.

Ich wünsche Euch allen eine erholsame Sommerung und hoffe mit Euch, dass wir im Lethemond die neue Winterung beginnen können und auch ohne Unterbrechung bis zum Ostermond unser Spiel spielen können.

Es grüßt Euch uuhertzlichst

Euer Glaukomo